Bürgerwindkraft Markt Taschendorf GmbH & Co. KG

Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB)

Datum der letzten Aktualisierung: **08.09.2015** Seit der Erstellung vorgenommene Aktualisierungen: **0**

Hinweis gem. § 13 Abs. 6 Vermögensanlagengesetz:

Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen. Grundsätzlich gilt: Je höher die Rendite oder der Ertrag, desto größer das Risiko eines Verlustes.

Bestätigung der Kenntnisnahme

Ort, Datum	Name und Vorname des Anlegers	Unterschrift

1	**Bezeichnung der Vermögensanlage**	Bürgerwindkraft Markt Taschendorf
2	**Art der Vermögensanlage**	Kommanditbeteiligung
3	**Anbieterin der Vermögensanlage**	Bürger und Bauern Windkraft Verwaltungs GmbH, Karolinenplatz 2, 80333 München
	Emittentin	Bürgerwindkraft Markt Taschendorf GmbH & Co. KG, Stethaimerstraße 51, 84034 Landshut
4	**Beschreibung der Vermögensanlage** (Prospekt S. 06-08)	Unternehmerische Beteiligung an der Bürgerwindkraft Markt Taschendorf GmbH & Co. KG
	Beteiligungsstruktur und Anlageform	Die Anleger beteiligen sich an der Emittentin direkt als Kommanditist. Aus dieser unternehmerischen Beteiligung erwachsen Rechte (insb. Informations-, Kontroll- und Mitspracherechte) und Pflichten (insb. Einzahlung der Einlage, Haftung). Die Mindesteinlage beträgt 5.000 Euro. Höhere Einlagen müssen durch 1.000 ganzzahlig teilbar sein. Anleger sind am Vermögen und Geschäftsergebnis (Gewinn und Verlust) der Emittentin gemäß ihrer Beteiligungsquote im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen beteiligt.
	Anlageobjekte	Zwei zu errichtende Windenergieanlagen des Typs Vestas V112-3.3 MW, Nabenhöhe 140 m, Nennleistung 3,3 MW einschließlich Nebeneinrichtungen.
	Anlagestrategie, Anlagepolitik (Prospekt S. 26)	Die Emittentin errichtet und betreibt die Windenergieanlagen am Standort Markt Taschendorf, Bayern (Anlagestrategie der Vermögensanlage). Erlöse der Vermögensanlage sollen dabei aus der Vergütung für den Verkauf des durch die Windenergieanlagen erzeugten Stroms generiert werden. Die Förderung der Stromeinspeisung erfolgt auf Grundlage des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes (EEG) (Anlagepolitik der Vermögensanlage).
	Anlegergruppe, auf die die Vermögensanlage abzielt:	Das Angebot richtet sich an natürliche Personen, die in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig sind, die Vermögensanlage im Privatvermögen halten und die Absicht haben, sich mit einem Teil ihres Vermögens mit einem langfristigen Anlegerhorizont am Betrieb von Windenergieanlagen unternehmerisch zu beteiligen und bereit sind, die mit der Beteiligung verbundenen Risiken zu tragen. Das Beteiligungsangebot eignet sich nicht für Anleger, die sicher prognostizierbare Rückflüsse aus ihrer Beteiligung erwarten. Das Beteiligungsangebot eignet sich ferner nicht für Anleger, die die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals am Ende der Laufzeit in einer Summe erwarten, da Kapitalrückzahlungen bereits während der Laufzeit erfolgen können.
	Finanzierung	Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt EUR 9.100.000, davon: • EUR 2.730.000 Euro Eigenkapital in Form von Kommanditeinlagen • EUR 6.370.000 Euro Fremdkapital in Form von Bankdarlehen
	Verschuldungsgrad der Emittentin	Da die Emittentin erst am 22.05.2015 gegründet wurde, besteht kein Jahresabschluss, auf dessen Grundlage der Verschuldungsgrad der Emittentin angegeben werden kann.
	Angenommene Laufzeit	Die Laufzeit der Gesellschaft ist nicht befristet. Die Vermögensanlage läuft mindestens bis zum 31.12.2041. Die Laufzeit beträgt somit mehr als 24 Monate und beginnt mit Zeichnung durch den ersten Anleger. Die Vermögensanlage ist erstmals ordentlich kündbar zum 31.12.2041, Die Kündigungsfrist beträgt 12 Monate. .
5	**Risiken**	**Der Anleger geht mit der unternehmerischen Beteiligung eine langfristige Verpflichtung ein. Er**

	(Prospekt S. 15-25)	**sollte daher alle in Betracht kommenden Risiken in seine Anlageentscheidung einbeziehen. Nachfolgend können nicht sämtliche mit der Anlage verbundenen Risiken ausgeführt werden. Auch können die genannten Risiken hier nicht abschließend erläutert werden. Eine ausführliche Darstellung der Risiken ist ausschließlich dem Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage zu entnehmen.**
	Maximalrisiko	Es besteht das Risiko des Totalverlustes der Einlage. Daneben kann das Vermögen des Anlegers durch zusätzliche Vermögensnachteile, z.B. durch Kosten für Steuernachzahlungen oder Verpflichtungen aus einer persönlichen Fremdfinanzierung des Anteils bis hin zur Privatinsolvenz gefährdet werden. Deshalb ist die Beteiligung an der Vermögensanlage zum Zwecke der Altersvorsorge nur im Rahmen einer Beimischung in ein Anlegerportfolio geeignet.
	Geschäftsrisiko	Es handelt sich um eine unternehmerische Beteiligung. Der wirtschaftliche Erfolg der Investition und damit auch der Erfolg der Vermögensanlage kann nicht mit Sicherheit vorhergesagt werden. Weder die Anbieterin noch die Emittentin können Höhe und Zeitpunkt von Ausschüttungen daher zusichern oder garantieren. Der wirtschaftliche Erfolg hängt von vielen Einflussgrößen ab, insbesondere den Windverhältnissen am Standort. Auch rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen können sich verändern und Auswirkungen auf die Emittentin haben. Die Investition wird zum Teil über Fremdkapital (Darlehen) finanziert. Die Emittentin hat diese Darlehen unabhängig von ihrer Einnahmesituation vorrangig zu bedienen.
	Ausfallrisiko der Emittentin	Die Emittentin kann aufgrund geringerer Einnahmen und/oder höhere Ausgaben als erwartet zahlungsunfähig werden oder in Überschuldung geraten. Eine daraus folgende Insolvenz der Emittentin kann zum Verlust der Einlage des Anlegers führen. Die Emittentin gehört keinem Einlagensicherungssystem an.
	Haftungsrisiko	Die Anleger sind Kommanditisten und haften gegenüber den Gläubigern der Emittentin in Höhe ihrer im Handelsregister eingetragenen Haftsumme, die der Beteiligungssumme entspricht. Hat der Anleger seine Einlage in Höhe dieser Haftsumme geleistet, ist seine persönliche Haftung ausgeschlossen. Die persönliche Haftung des Anlegers kann unter Umständen wieder aufleben. Dies ist der Fall, wenn die Emittentin Auszahlungen an den Anleger vornimmt, die nicht durch entsprechende Gewinne gedeckt sind und damit Teile der Einlage des Anlegers an diesen zurückzahlt. Soweit dadurch die Einlage unter die eingetragene Haftsumme sinkt, haftet der Anleger bis maximal in Höhe seiner persönlichen Haftsumme.
6	**Verfügbarkeit** (Prospekt S. 56-57)	Anteile an Kommanditgesellschaften sind keine Wertpapiere und auch nicht mit diesen vergleichbar. Eine Veräußerung des Anteils durch den Anleger ist zwar grundsätzlich zum Ende eines Kalenderjahres rechtlich möglich. Für die Anteile existiert jedoch kein einer Wertpapierbörse vergleichbarer Handelsplatz, so dass eine Veräußerung des Anteils gegebenenfalls nicht, nur schwer oder nur zu einem geringen Wert verwirklicht werden kann. Eine Pflicht der Anbieterin oder der Emittentin, die Beteiligung zurückzunehmen, besteht nicht.
7	**Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge**	Diese Beteiligung hat unternehmerischen und langfristigen Charakter. Feste Verzinsungen werden nicht versprochen. Die Anbieterin hat eine Prognoserechnung vorgenommen, die im Verkaufsprospekt dargestellt ist. Die Prognoserechnungen stellen die für die Zukunft vermuteten Einnahmen und Ausgaben der Emittentin dar. Darauf basieren die prognostizierten Auszahlungen, die je nach Entwicklung der Emittentin variieren können.
	Gesamtauszahlungen	Der Zeitraum, der der Prognoserechnung zugrunde liegt, beträgt ca. 26 Jahre bis zum 31.12.2041. Bis zum Ende dieser Laufzeit werden Gesamtauszahlungen (einschließlich der Rückzahlung der Einlage) von 215,15% der Einlage vor Steuern erwartet. Die Auszahlungen erfolgen als laufende Auszahlungen. Eine Schlussauszahlung ist nicht vorgesehen.
	Laufende Auszahlungen	Die laufenden jährlichen Auszahlungen sind wie folgt prognostiziert:

2017 -2022	2023-2031	2032	2033	2034-2040	2041
4%	5%	6%	9%	16%	17%

Die Auszahlungen werden jeweils im Folgejahr geleistet.

	Auszahlungen unter verschiedenen Marktbedingungen (Sensitivitätsanalyse)	Die Prognoserechnung berücksichtigt eine Vielzahl verschiedener Einflussfaktoren. Anhand von zwei wesentlichen Einflussfaktoren wird nachfolgend beispielhaft aufgezeigt, wie sich veränderte Marktbedingungen auf die erwarteten Gesamtauszahlungen auswirken können: Bei negativer Abweichung der **Stromeinspeisung** um 10% gegenüber der Prognoserechnung reduziert sich die Gesamtauszahlung auf 144%, bei positiver Abweichung der Stromeinspeisung um 10% beträgt die Gesamtauszahlung 279%. Bei negativer Abweichung der **Betriebskosten** um 10% zum Wert der Prognoserechnung reduziert sich die Gesamtauszahlung auf 182%, bei positiver Abweichung der Betriebskosten um 10% be-

		trägt die Gesamtauszahlung 246%. Die vorstehende Abweichungsanalyse stellt in jedem der dargestellten Fälle nicht den ungünstigsten anzunehmenden Fall dar. Es kann auch zu anderen, darüber hinaus gehenden negativen Abweichungen oder dem Eintritt mehrerer Abweichungen kommen. Hierdurch können sich die einzelnen Einflussfaktoren ausgleichen oder aber in ihrer Gesamtwirkung verstärken.
8	**Kosten und Provisionen** (Prospekt S. 09-10)	Die nachfolgende Darstellung fasst die mit der Vermögensanlage verbundenen Kosten und die von der Emittentin gezahlten Provisionen zusammen. Eine ausführliche und vollständige Darstellung und Erläuterung hierzu ist ausschließlich dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.
	Platzierungsphase	Während der Platzierungsphase (Emission der Anteile) fallen bei der Emittentin Vergütungen und Nebenkosten in Höhe von insgesamt 2,00% des Gesamtinvestitionsvolumens an. Dabei handelt es sich um Kosten für die Prospekterstellung (EUR 35.000), Eigenkapitalvertrieb (EUR 40.000), Notar, Steuer, und Rechtsberatungskosten (EUR 25.000), Verhandlungsführung für den Anlagenkauf (EUR 30.000), Strukturierungsgebühren der finanzierenden Bank (EUR 25.000) und Kosten der Fremdkapitalbeschaffung (EUR 30.000). Bezogen auf eine Kommanditeinlage von 10.000 Euro entspricht dies 700 Euro. Die in den vorstehenden Kosten enthaltenen Kosten für die Vermittlung des Eigenkapitals betragen 0,44% des Gesamtinvestitionsvolumens (entspricht 1,47% des Gesamtbetrages der angebotenen Vermögensanlage). Teile Agios werden zur Finanzierung der Kosten für den Eigenkapitalvertrieb verwendet. Aus diesen Kosten werden Vergütungen an den Vertriebspartner gezahlt.
	Bestandsphase	Während der prognostizierten Laufzeit (Bestandsphase) fallen bei der Emittentin Kosten für einzelne Dienstleistungen an, insbesondere die Vergütung für die persönlich haftende Gesellschafterin (Haftungsvergütung i. H. v. EUR 2.500 (0,09% des Kommanditkapitals) sowie Auslagenersatz an. Daneben fallen während der prognostizierten Laufzeit (Bestandsphase) bei der Emittentin jährliche laufende Kosten für ihre jeweiligen externen Dienstleister und Vertragspartner an, insbesondere für den Vollwartungsvertrag, Stromdirektvermarktung, Versicherungen, Rotorrecht und Konzessionen, Grundstückskosten, kaufmännische und technische Betriebsführung, , Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung, Bürgschaftskosten, Zinsen und Sonstiges. Die laufenden Kosten werden überwiegend entsprechend der Inflationsentwicklung indexiert.
	Einzelfallbedingte Kosten beim Anleger	Einzelfallbedingt können dem Anleger individuelle Kosten entstehen, wie z. B. für Erteilung weiterer notariell beglaubigter Handelsregistervollmachten, rechtliche oder steuerliche Beratung beim Erwerb des Anteils oder Teilnahme an der Gesellschafterversammlung.
9	**Besteuerung** (Prospekt S. 52-55)	Der Anleger erzielt Einkünfte aus Gewerbebetrieb, sofern er als natürliche Person in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist und seine Beteiligung im Privatvermögen hält. Die steuerlichen Grundlagen sind im Verkaufsprospekt erläutert. Im Übrigen hängt die steuerliche Behandlung von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung individueller steuerlicher Fragen sollte der Anleger einen steuerlichen Berater einschalten.
10	**Sonstiges**	Dieses Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB) stellt kein öffentliches Angebot und keine Aufforderung zur Beteiligung dar. Insbesondere ersetzt es in keiner Weise die ausführliche Beratung auf Basis des Verkaufsprospektes.
	Hinweis	Anleger sollten ihre Anlageentscheidung auf die Prüfung des gesamten Verkaufsprospektes zu dieser Vermögensanlage stützen. Die vollständigen Angaben zu diesem Produkt sind ausschließlich dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Der Verkaufsprospekt beschreibt insbesondere die Bedingungen, Chancen und Risiken sowie den zugrunde liegenden Gesellschaftsvertrag. Der Verkaufsprospekt ist die alleinige Grundlage für die Beteiligung. Dieses Vermögensanlagen-Informationsblatt unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Anbieterin haftet nur für solche Angaben im Vermögensanlagen-Informationsblatt, die irreführend, unrichtig oder nicht mit einschlägigen Teilen des Verkaufsprospekts vereinbar sind. Zudem können Ansprüche nur dann bestehen, wenn die Beteiligung während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem ersten öffentlichen Angebot der Vermögensanlage im Inland erworben wird. Dieses Vermögensanlagen-Informationsblatt wurde seit seiner erstmaligen Erstellung nicht aktualisiert.
	Bezug des Prospektes und des Vermögensanlagen-Informationsblattes	Der Anleger kann den Verkaufsprospekt zu dieser Vermögensanlage sowie das Vermögensanlagen-Informationsblatt und den letzten offengelegten Jahresabschluss kostenlos anfordern bei: **Bürgerwindkraft Markt Taschendorf GmbH & Co. KG, Stethaimerstraße 51, 84034 Landshut.**